

# So bleiben Bereichsleiter hinsichtlich der Vorschriften zur Nachhaltigkeit auf der sicheren Seite

Die ESG-Vorschriften im Lebensmittel- und Getränkektor werden immer zahlreicher und komplexer. Gleichzeitig spielt für die Verbraucher die Herkunft und Produktionsweise von Lebensmitteln eine immer wichtigere Rolle. Hier erfahren Sie, was Bereichsleiter wissen müssen, um mit den Veränderungen in der Branche Schritt zu halten.



## Machen Sie Fortschritte bei Ihren ESG-Zielen

Das regulatorische Umfeld im Bereich ESG wird zunehmend komplexer, und die Strafen für Verstöße verschärfen sich. In Deutschland geben zudem 40 % der Verbraucher an, dass sie bei ihren Kaufentscheidungen regelmäßig auf Nachhaltigkeit achten, was den Druck auf die Marken erhöht.<sup>7</sup>

Bereichsleiter müssen mindestens mit den sich ändernden Rechtsvorschriften Schritt halten und eine effiziente, verlässliche Methodik bei der Berichterstattung über ESG-relevante Aktivitäten haben. Dies umfasst die genaue Überprüfung ihrer gesamten Lieferkette und die Einforderung klarer, detaillierter Daten von den jeweiligen Lieferanten.

Bei Bord Bia unterstützen wir mit unseren Erkenntnissen Bereichsleiter dabei, den Überblick über die regulatorischen Rahmenbedingungen zu behalten sowie die Haltung der Verbraucher zum Thema Nachhaltigkeit richtig einzuschätzen. Darüber hinaus unterstützen wir Sie gerne bei der Berichterstattung zu ESG-Kennzahlen Ihrer irischen Lieferantenbasis. Für weitere Informationen setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung.

1. PwC, 2024
2. Carbon Maps, 2025
3. Europäische Kommission, 2025
4. Caggemini, 2025
5. Bord Bia Thinking House, 2024
6. PwC, 2004
7. BCG, 2025

**Kontaktieren  
Sie uns**